

Anmeldung erbeten bis **12. November 2010**

Sekretariat der Interdisziplinären Gesellschaft  
für Komparatistik und Kollisionsrecht

Tel. (+43) 01 72910 71 40

oder unter

[organisation@igkk.org](mailto:organisation@igkk.org)

Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Beitrittsformulare und weitere Informationen zur IGKK liegen auf.

### Veranstaltungsort

Universität Wien

**Hörsaal Rechtswissenschaften** (Juridicum II)

Schenkenstraße 8-10

1010 Wien

Eine Veranstaltung der IGKK in Zusammenarbeit mit:



Lehrstuhl Univ.-Prof. Dr. Martin Schauer, Institut für Zivilrecht;  
Verein zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung auf dem Gebiet des Zivilrechts

**WRG** Wiener Rechtsgeschichtliche Gesellschaft

Specht

Specht Rechtsanwalt GesmbH



**IGKK**

Interdisziplinäre Gesellschaft  
für Komparatistik und Kollisionsrecht

Prof. Dr. Bénédicte Winiger, Universität Genf (Schweiz)

# Der lange Schweif des Kometen: Ulpian's Wider- rechtlichkeit und das moderne Recht

Donnerstag, **18. November 2010**, 19:30 Uhr s.t.

**Hörsaal Rechtswissenschaften** (Juridicum II)

Schenkenstraße 8-10

1010 Wien

in Zusammenarbeit mit:

**WRG**

Wiener Rechtsgeschichtliche Gesellschaft

## Einführung

Zwei Definitionen der Widerrechtlichkeit sind uns von Ulpian überliefert. Diese beiden Definitionen wurden namentlich vom französischen *ius commune* zu zwei Theorien der Widerrechtlichkeit ausgebaut. Im Laufe der französischen und österreichischen Kodifikationen sind die Unterschiede der beiden Theorien weitgehend in den Hintergrund getreten. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts sind sie allerdings durch einen Unglücksfall im Schweizer Recht erneut aufgetaucht und geben seither immer wieder Anlass zu Diskussionen um die so genannte »objektive« und »subjektive« Widerrechtlichkeit. Prof. Winiger skizziert kurz den historischen und theoretischen Hintergrund dieser Debatte und geht der Frage nach, ob Ulpian mit seinen anscheinend widersprüchlichen Definitionen 2000 Jahre später nicht doch Recht behalten habe.

Prof. Winiger ist Ordinarius an der Rechtsfakultät der Universität Genf und forscht vor allem über das römische, moderne und zeitgenössische Haftungsrecht.

## Der lange Schweif des Kometen: Ulpians Widerrechtlichkeit und das moderne Recht

Vortrag in deutscher Sprache

Donnerstag, 18. November 2010, 19:30 Uhr s.t.  
Hörsaal Rechtswissenschaften (Juridicum II)  
Schenkenstraße 8-10  
1010 Wien

Begrüßung und einführende Worte  
**Univ.-Prof. Dr. Martin Schauer**

Vortrag  
**Prof. Dr. Bénédicte Winiger,**  
Universität Genf, Schweiz

Anschließend Diskussion.